



**Schweizer
Fugenabdichtungssysteme**

Unsere hochwertigen Fugenabdichtungssysteme im weltweiten Einsatz.

RedLINE®



Soba Inter AG

Soba Inter AG bietet Lösungen für qualitativ hochwertige Bauprodukte, die physikalische Herausforderungen bei Abdichtungen an Bauwerken optimal lösen. Als Flaggschiff gelten seit Jahrzehnten die etablierten Fugenbänder, allen voran RedLINE und FlamLINE. Soba Inter AG produziert in eigenen Betrieben in der Schweiz diverse zertifizierte Produkte und stellt dadurch eine konstant hohe Qualität sicher.

Produktvielfalt in Schweizer Qualität

Ein Fugenband ist nur so gut wie der dafür eingesetzte elastische Werkstoff. Für die Soba Inter Produkte wurden spezielle elastische Kautschukmischungen entwickelt, welche die Produkte einzigartig machen und eine lange Lebensdauer der Fugenbänder garantieren. Soba Inter AG untersteht den Qualitätsnormen ISO 9001 und 14001.

Unsere Produkte werden weltweit bei anspruchsvollen Bauwerken eingesetzt und sorgen für höchste Kundenzufriedenheit.

EpoLINE®



FlamLINE®



Titanic Belfast



Schweizer Botschaft, Neu-Delhi



LANXESS Arena, Köln



Wien Hauptbahnhof



Vancouver Convention Centre



The Alpina Gstaad



Microsoft Campus, Redmond

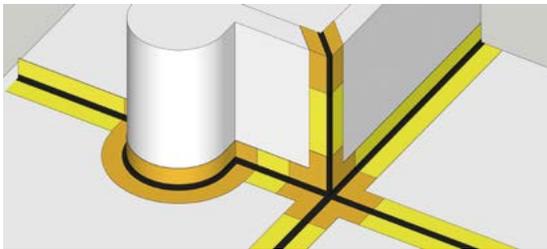


Burj Khalifa, Dubai



Effiziente Systemlösungen für dreidimensionale Fugenbewegungen seit 1976

Bauteile an Gebäuden sind permanent starken Belastungen wie Temperaturschwankungen, Erdbeben oder sonstigen physikalischen Gegebenheiten ausgesetzt. Diese wirken sich auf das Volumen und die Beschaffenheit der eingesetzten Materialien sowie auf die Baustoffe aus und können Ermüdungserscheinungen oder Brüche mit verheerenden Folgen verursachen. Dagegen bietet Soba Inter AG hochqualitative Lösungen für eine nachhaltige Bauqualität.



Das Fugenbandsystem ohne Schwachstellen dank Vulkanisation

Vulkanisation ist ein Verfahren, bei welchem mithilfe von Druck, Zeit und Temperatur Elastomere widerstandsfähiger gemacht werden. Bei Flam-, Red- und EpoLINE werden sämtliche Formteile zu einem homogenen System ohne Schwachstellen einvulkanisiert.

Die Vorteile unserer Fugenbandsysteme

- Bänder und Formteile werden als fertig konfektionierte Systeme ausgeliefert
- Wirtschaftlicher Einbau dank vorgefertigter, passgenauer Dehnfugenbänder
- Folgen problemlos jedem Fugenverlauf
- Planebener Einbau ohne Schlaufen und Wulste
- Keine aufwendigen Unterkonstruktionen dank «Sandwecheinbau»
- Sehr hohe Widerstandsfähigkeit gegen Gebäudeschwingungen (z. B. bei Erdbeben)
- Kraftschlüssige Verbindungen mit Bitumenbahnen, Epoxidharzkleber und Flüssigkunststoff
- Bauvulkanisationen sind möglich
- Spezielle Metallanschlussstücke für Verbindungen an Spenglerarbeiten

Individuelle Fugenbänder

Die permanente Forschung und Entwicklung im Hinblick auf neue Werkstoffe und Verarbeitungsmöglichkeiten ist uns ein zentrales Anliegen. Folgendes erforschen wir intensiv: die Langzeitbeständigkeit unserer Produkte, ihre Trinkwasser- und Lebensmittelverträglichkeit sowie ihr Verhalten in Kontakt mit Ölen.

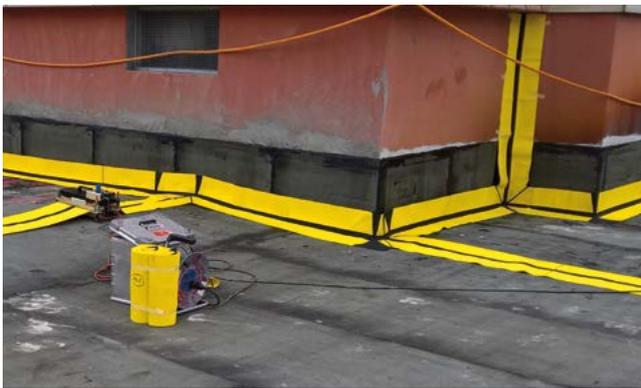
Kontaktieren Sie uns, wenn Sie ein individuelles Bedürfnis oder eine spezielle Anforderung haben, die von unseren bestehenden Fugenbändern nicht abgedeckt wird, oder wenn Sie ein Produkt in Ihrer Firmenfarbe produzieren lassen möchten. Wir entwickeln auch für Sie die passende Lösung.



Aus der Praxis für die Praxis: Klassische Anwendungen

Bewegungsfugen auf Flachdächern

Das Abdichten von Bewegungsfugen auf Flachdächern ist ein entscheidender Schritt zur Gewährleistung der Langlebigkeit und der Dichtigkeit eines Daches. Bewegungsfugen sind notwendig, um die Ausdehnung des Dachmaterials und/oder des Untergrunds aufgrund von Temperaturveränderungen und anderen Umweltbedingungen zu ermöglichen. Bewegungsfugen können in der Fläche, entlang von Brüstungen und vorgehängten Fassadenelementen, wie auch bei Aufbauten unterschiedlicher Art geplant werden.



Fugen bei Tiefgaragen im Unterterrain

Oftmals wird diesen Fugen zu wenig Achtung geschenkt, und undichte Fugen sind an der Tagesordnung. Dabei sind Bewegungsfugen in Tiefgaragen essenziell, um kostspielige Schäden und Sanierungen zu verhindern und die Lebensdauer der Konstruktion zu verlängern. Anzutreffen sind Bewegungsfugen sowohl in der Fläche als auch entlang von Gebäuden wie z. B. in Wohnüberbauungen, Stadien und Shoppingzentren.

Bewegungsfugen für Parkdecks

Bewegungsfugen ermöglichen es dem Parkdeck, auf thermische Ausdehnungen, Kontraktionen und Belastungen durch Fahrzeuge zu reagieren, ohne dass Risse oder andere Schäden in der Abdichtung entstehen. Auch Schmutzwasser und Salzwasser, welches durch die Fahrzeuge ins Parkdeck eingebracht wird, kann die eingesetzten Materialien zusätzlich beeinflussen. Die Wahl der richtigen Abdichtungsmaterialien ist deshalb von grosser Bedeutung. Die Bewegungsfugen können dabei am Rand wie auch in der Fläche angeordnet werden.



Bewegungsfugen in besonderen Bauten

Bewegungsfugen in Kunstbauten wie Bahn- oder Strassenbrücken sind nicht nur thermischen Ausdehnungen ausgesetzt, sondern auch den Lasten des Schwerverkehrs. Hinzu kommt Schmutz- und Salzwasser, welches zu Korrosion und zusätzlichen Schäden an der Brückenstruktur führen kann. Die Langlebigkeit der eingesetzten Produkte zum Schutz des Bauwerks ist deshalb von grosser Bedeutung. Bewegungsfugen können längs und quer zur Fahrbahn auftreten. Beim Einbau ist es entscheidend, die einzelnen Schichten und Aufbauhöhen aufeinander abzustimmen, um die bestmögliche Systemlösung zu definieren.

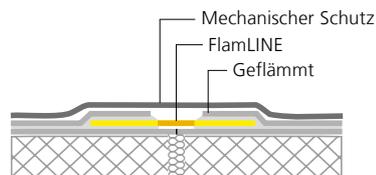
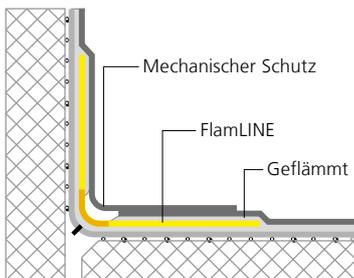
FlamLINE® – das Schweizer Fugenbandsystem zum Einflämmen

FlamLINE ist das Fugenband der neuesten Generation zur Überbrückung von Dehnfugen zwischen Bauteilen. Das widerstandsfähige Qualitätsband aus hochwertigem Kautschuk bietet einen hocheffizienten und sicheren Einbau.

FlamLINE®

Optimiert für jeden Einsatz

Das FlamLINE-Fugenband sorgt für die Dichtigkeit aller auftretenden Fugenzone entlang von Gebäudeübergängen. Das Fugenband wird entweder nach lokalem Bauteilmaass werkseitig mit sämtlichen Formteilen vorkonfektioniert geliefert oder auf der Baustelle zusammengesetzt.



Klebeflansche

Die beiden seitlichen Klebeflansche sind mit einem Träger armiert. Mittels Flamme werden diese Klebeflansche auf die bituminöse Abdichtung gebläht oder mit Epoxidharzkleber direkt mit dem Untergrund (z. B. Beton oder Stahl) kraftschlüssig verklebt.

Elastische Dehnzone

Die trägerfreie Dehnzone zur Bewegungsaufnahme von Gebäudeteilen bildet das Zentrum des Fugenbandes. Diese wird entlang der Fuge positioniert. Je nach Bandtyp sind Bewegungen bis 240 mm möglich.

Materialeigenschaften

Der elastische Werkstoff für FlamLINE besteht aus einem Butyl-Elastomer mit vielen Eigenschaften:

- Ausgezeichnete Widerstandsfähigkeit gegen Ozonangriff
- Dicht gegen radioaktives Radon
- Sehr gute Langzeit-Hitzebeständigkeit (bis 90 °C)
- Sehr gute Flexibilität bei tiefen Temperaturen (bis -40 °C)

Allgemeine Beständigkeit gegen Chemikalien:

- Sehr gut gegen Alkalien, verdünnte Säuren und Salzlösungen
- Ausgezeichnet gegen Wasserdampf
- Sehr gute Beständigkeit gegen polare Lösungsmittel wie Alkohol und Ketone

Die Beständigkeit gegen unpolare Weichmacher und Lösungsmittel (z. B. Mineralöle, Benzin, Kraftstoffe und Aromaten wie Toluol) ist gering. Ein ständiger Kontakt mit diesen Medien ist zu vermeiden.

Der Kurzzeitkontakt während der Einbauphase mit der offenen Flamme oder Gussasphalt ist ohne Beeinträchtigung der Werkstoffeigenschaften möglich.

Technische Daten FlamLINE

Eigenschaften	Einheit	Prüfnorm	Prüfwerte
Elastomerbasis		ISO 1629	IIR
Farbe			Gelb-Schwarz
Dichte	g/cm ³	ISO 2781	1,47–1,51
Härte	Shore A	ISO 48-4	55
Reissfestigkeit	N/mm ²	ISO 37	> 5
Reissdehnung	%	ISO 37	> 600
Weiterreisswiderstand	N/mm	DIN ISO 34-1	> 8
Wasserdampfdurchlässigkeit bei Dicke 2,6 mm	g/(m ² *d) (μ-Wert)	In Anlehnung an DIN 53122	0,16 ca. 270 000
Brandverhalten		DIN EN 13501-1	Baustoffklasse E

Einfache Montage durch Einflämmen

FlamLINE-Fugenbänder lassen sich effizient und sicher einbauen. Die seitlichen Klebeflansche werden sandwichartig mittels direkter Flamme in die bituminöse Flächenabdichtung gebläht oder mit Epoxidharzkleber oder Flüssigkunststoff direkt mit dem Untergrund (z. B. Beton oder Mauerwerk) kraftschlüssig verklebt.



FlamLINE-Fugenbänder werden in der Regel objektbezogen mit sämtlichen Formteilen vorkonfektioniert ausgeliefert. Für Einbauten in mehreren Etappen oder bei sehr langen Gebäudefugen, welche das Handling erschweren, ist das Zusammensetzen auch auf der Baustelle mit dem eigens dafür entwickelten Vulkanisationsgerät möglich. Informieren Sie sich über die Möglichkeiten direkt bei unserem technischen Dienst (info@soba-inter.com).



Einfache und praktische Eckenausbildungen für effiziente Montage am Bau.



Optimale Anpassung von FlamLINE an Gebäudestrukturen sichern die Dichtigkeit des Bauwerkes.



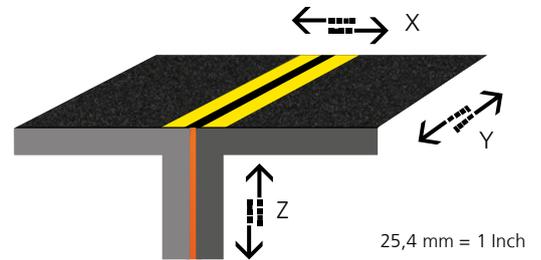
Durchgängige FlamLINE-Fugenabdichtung über viele Ecken und Niveaus.



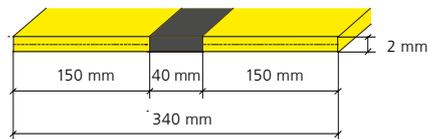
Breites Angebot für vielfältige Einsätze zur Überbrückung von Fugen

Gebäudeteile schwingen in allen Dimensionen, je nach Untergrundbeschaffenheit, Einflüssen von benachbarten Infrastrukturen oder Erderschütterungen.

Das FlamLINE-Produktsortiment bietet die optimale flexible Fugenverbindung für ein sehr grosses Spektrum an Quer- (X), Längs- (Y) und Vertikalbewegungen (Z).



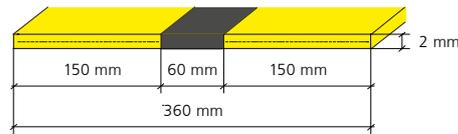
FlamLINE 20



- X Querbewegung max. ± 20 mm
- Y Längsbewegung max. ± 20 mm
- Z Vertikalbewegung max. ± 20 mm

Vr max. resultierende Verformung = 34 mm

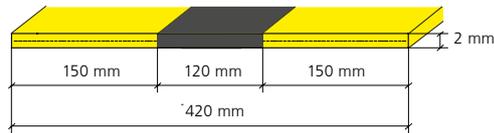
FlamLINE 40



- X Querbewegung max. ± 40 mm
- Y Längsbewegung max. ± 40 mm
- Z Vertikalbewegung max. ± 40 mm

Vr max. resultierende Verformung = 69 mm

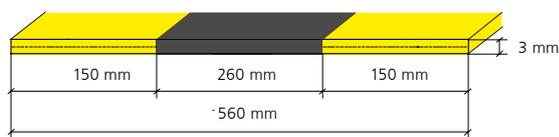
FlamLINE 100



- X Querbewegung max. ± 100 mm
- Y Längsbewegung max. ± 100 mm
- Z Vertikalbewegung max. ± 100 mm

Vr max. resultierende Verformung = 173 mm

FlamLINE 240 G



- X Querbewegung max. ± 240 mm
- Y Längsbewegung max. ± 240 mm
- Z Vertikalbewegung max. ± 240 mm

Vr max. resultierende Verformung = 415 mm

Spezielle Blechübergangs- und Zwischenstücke ermöglichen den Anschluss an Spenglerarbeiten.



Einfassungen lassen sich problemlos ins FlamLINE-Fugenband einvulkanisieren.



Optimale Dichtigkeit auch im Tiefbau für Tunneln und andere Objekte.



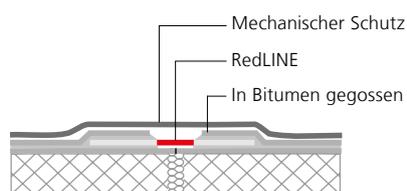
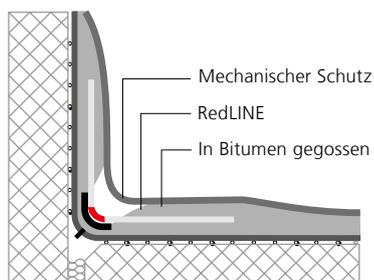
RedLINE® – das Schweizer Fugenbandsystem zum Eingiessen

RedLINE ist das klassische Fugenband aus hochwertigem Kautschuk zur Überbrückung von Dehnfugen zwischen Bauteilen. Durch die herkömmliche Verlegeart mit flüssigem Heissbitumen bietet dieses Fugenabdichtungssystem einen raschen und sicheren Einbau höchster Güte.

RedLINE®

Optimiert für jeden Einsatz

Das RedLINE-Fugenband sorgt für Dichtigkeit aller auftretenden Fugen zonen entlang von Gebäudeübergängen. Das Fugenband wird entweder nach lokalem Bauteil ausmass werkseitig mit sämtlichen Formteilen vorkonfektioniert geliefert oder auf der Baustelle zusammengesetzt.



Klebeflansche

Die beiden seitlichen Klebeflansche sind mit einem speziellen Vlies kaschiert. Diese Klebeflansche werden mit Heissbitumen direkt auf die bituminöse Abdichtung gegossen. Je nach Einbausituation können diese auch mit Epoxidharzkleber oder Flüssigkunststoff direkt mit dem Untergrund kraftschlüssig verbunden werden.

Elastische Dehnzone

Die Dehnzone ohne Vlieskaschierung nimmt die Bewegungen von Gebäudeteilen auf. Sie bildet das Zentrum des Fugenbandes und wird entlang der Fuge positioniert. Je nach Bandtyp sind Bewegungen bis 240 mm möglich.

Materialeigenschaften

Der elastische Werkstoff für RedLINE besteht aus einem EPDM-Elastomer mit vielen Eigenschaften:

- Ausgezeichnete Widerstandsfähigkeit gegen Ozonangriff
- Sehr gute Langzeit-Hitzebeständigkeit (bis 90 °C)
- Sehr gute Flexibilität bei tiefen Temperaturen (bis -40 °C)

Allgemeine Beständigkeit gegen Chemikalien:

- Sehr gut gegen Alkalien, verdünnte Säuren und Salzlösungen
- Gut gegen Wasserdampf
- Gute Beständigkeit gegen polare Lösungsmittel wie Alkohol und Ketone

Die Beständigkeit gegen unpolare Weichmacher und Lösungsmittel (z. B. Mineralöle, Benzin, Kraftstoffe und Aromaten wie Toluol) ist gering. Ein ständiger Kontakt mit diesen Medien ist zu vermeiden.

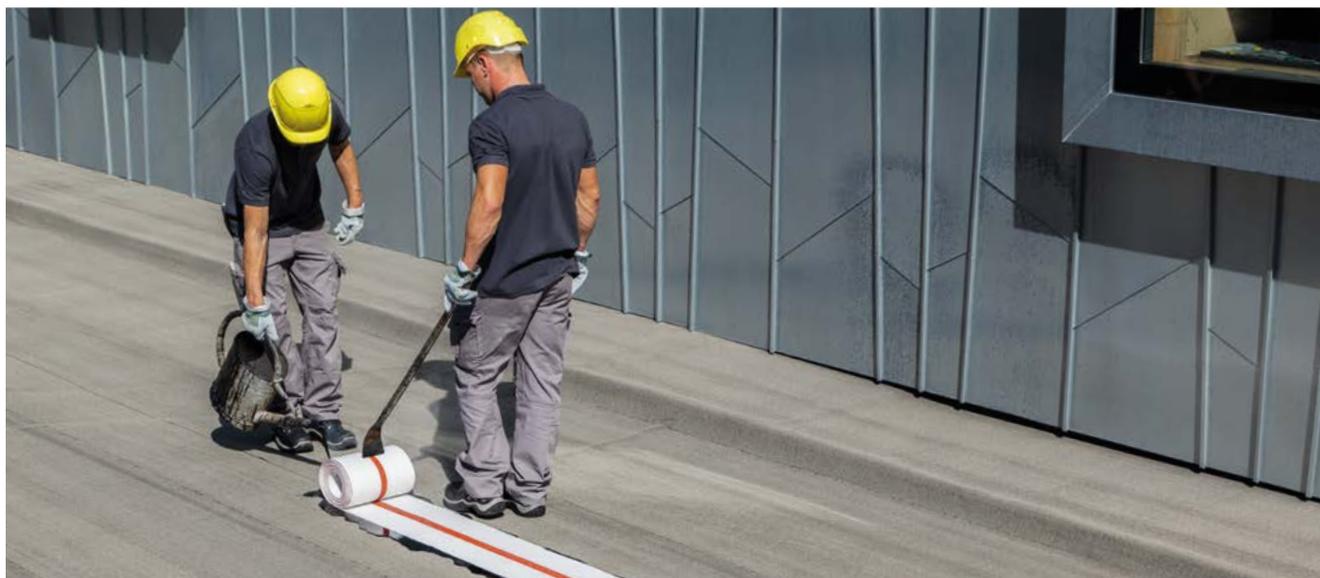
Ein Kurzzeitkontakt während der Einbauphase mit heissem Bitumen oder Gussasphalt ist ohne Beeinträchtigung der Werkstoffeigenschaften möglich.

Technische Daten RedLINE

Eigenschaften	Einheit	Prüfnorm	Prüfwerte
Elastomerbasis		ISO 1629	EPDM
Farbe			Rot-Weiss
Dichte	g/cm ³	ISO 2781	1,0-1,1
Härte	Shore A	ISO 48-4	45
Reissfestigkeit	N/mm ²	ISO 37	> 10
Reissdehnung	%	ISO 37	> 500
Weiterreisswiderstand	N/mm	DIN ISO 34-1	> 5
Wasserdampfdurchlässigkeit bei Dicke 2,2 mm	g/(m ² *d) (μ-Wert)	DIN 53122	< 3 ca. 270000
Brandverhalten		DIN EN 13501-1	Baustoffklasse E

Einfache Montage durch Eingiessen

RedLINE-Fugenbänder lassen sich einfach und sicher einbauen. Sie werden mit flüssigem Heissbitumen zwischen die bituminöse Flächenabdichtung gegossen oder mit Epoxidharzkleber oder Flüssigkunststoff direkt mit dem Untergrund (z. B. Beton oder Mauerwerk) kraftschlüssig und dauerhaft dicht verbunden.



RedLINE-Fugenbänder werden in der Regel objektbezogen mit sämtlichen Formteilen vorkonfektioniert ausgeliefert. Für Einbauten in mehreren Etappen oder bei sehr langen Gebäudefugen, welche das Handling erschweren, ist das Zusammensetzen auch auf der Baustelle vor Ort mit dem eigens dafür entwickelten Vulkanisationsgerät möglich. Informieren Sie sich über die Möglichkeiten direkt bei unserem technischen Dienst (info@soba-inter.com).



Vorkonfektionierte Bänder mit sämtlichen Formteilen für eine benutzerfreundliche Montage.



Kombination verschiedener Bandtypen (z. B. Übergänge RL 100 G – 40).



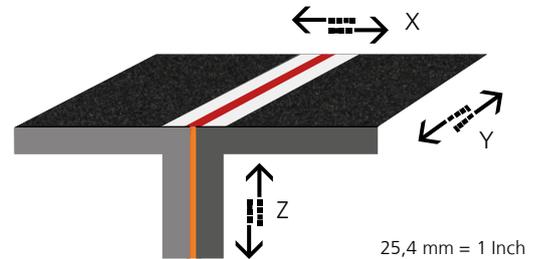
Einfassungen lassen sich in das Band vulkanisieren.



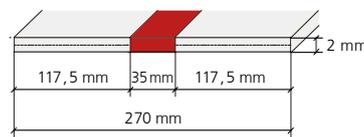
Breites Angebot für vielfältige Einsätze zur Überbrückung von Fugen

Gebäudeteile schwingen in allen Dimensionen, je nach Untergrundbeschaffenheit, Einflüssen von benachbarten Infrastrukturen oder Erderschütterungen.

Das RedLINE-Produktsortiment bietet die optimale flexible Fugenverbindung für ein sehr grosses Spektrum an Quer- (X), Längs- (Y) und Vertikalbewegungen (Z).



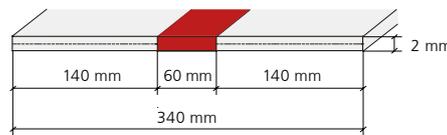
RedLINE 20



- X Querbewegung max. ± 20 mm
- Y Längsbewegung max. ± 10 mm
- Z Vertikalbewegung max. ± 15 mm

Vr max. resultierende Verformung = 26 mm

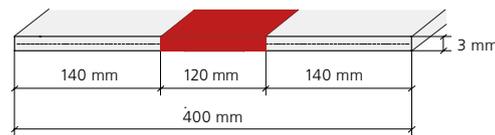
RedLINE 40



- X Querbewegung max. ± 40 mm
- Y Längsbewegung max. ± 20 mm
- Z Vertikalbewegung max. ± 30 mm

Vr max. resultierende Verformung = 53 mm

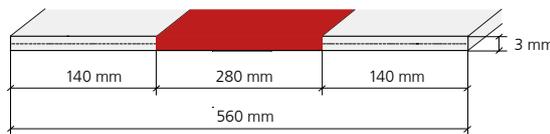
RedLINE 100 G



- X Querbewegung max. ± 100 mm
- Y Längsbewegung max. ± 50 mm
- Z Vertikalbewegung max. ± 75 mm

Vr max. resultierende Verformung = 134 mm

RedLINE 240 G



- X Querbewegung max. ± 240 mm
- Y Längsbewegung max. ± 120 mm
- Z Vertikalbewegung max. ± 180 mm

Vr max. resultierende Verformung = 323 mm

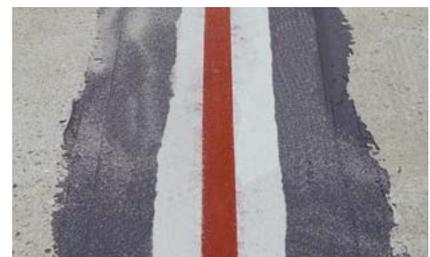
Mit vulkanisierten Gehungen können die Bänder mühelos an jede Richtungsänderung angepasst werden.



Sicheres Abdichten von Gebäudeübergängen zwischen Alt- und Neubau.



RedLINE wird mit Epoxidharzkleber direkt auf Beton kraftschlüssig appliziert.



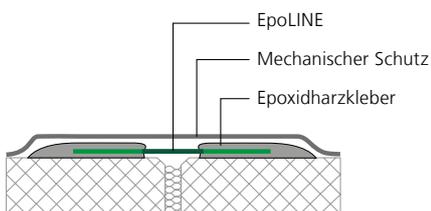
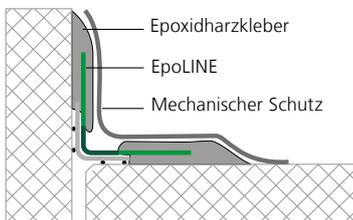
EpoLINE® – das Schweizer Fugenbandsystem für den Einbau in Epoxidharz

EpoLINE ist ein Fugenband aus Kautschuk. Es wird zur Überbrückung von dreidimensionalen Fugenbewegungen zwischen dilatierenden Gebäudeteilen eingesetzt. Nach lokalem Bauteil ausmass vorfabriziert, erlaubt dieses Bandsystem den raschen und sicheren Einbau von Fugenabdichtungen.

EpoLINE®

Optimiert für jeden Einsatz

EpoLINE besteht aus einem elastischen Teil und zwei seitlichen Klebeflänschen. Diese werden mit Epoxidharzkleber dauerhaft dicht appliziert. Dieses Konzept trennt die Funktionen «Bewegungsaufnahme bzw. Dehnung» und «Einbindung in Epoxidharzkleber».



Direkte Verklebung des Fugenbandes auf die Betonflächen.



Winkelartiger Einbau mit vorkonfektioniertem Formteil.

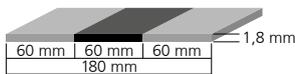
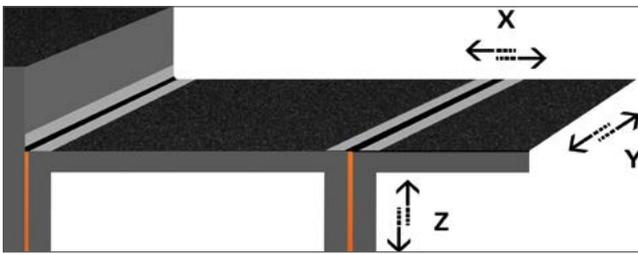


Klebeflansche

Die seitlichen, mit einem Träger armierten Klebeflansche sorgen für eine kraftschlüssige Verbindung mit dem Abdichtungssystem. Aufgrund der geringen Breite der Flansche wird EpoLINE ausschliesslich mit Epoxidharzkleber auf den Untergrund (Beton, Stahl) appliziert.

Elastische Dehnzone

Die hochelastische Dehnzone bildet das Zentrum des Fugenbandes. Diese wird über der Fuge positioniert. Es sind Bewegungen bis 30 mm möglich.



- X Querbewegung max. ± 30 mm
- Y Längsbewegung max. ± 15 mm
- Z Vertikalbewegung max. ± 22 mm

Vr max. resultierende Verformung
= 40 mm

Materialeigenschaften

Der elastische Werkstoff für EpoLINE besteht aus einem IIR-Elastomer mit vielen Eigenschaften:

- Ausgezeichnete Widerstandsfähigkeit gegen Ozonangriff
- Dicht gegen radioaktives Radon
- Sehr gute Langzeit-Hitzebeständigkeit (bis 90°C)
- Sehr gute Flexibilität bei tiefen Temperaturen (bis -40°C)

Allgemeine Beständigkeit gegen Chemikalien:

- Gut gegen Alkalien, verdünnte Säuren und Salzlösungen
- Gut gegen Wasser und Wasserdampf
- Gut gegen polare Lösungsmittel wie Alkohol und Ketone

Die Beständigkeit gegen unpolare Weichmacher und Lösungsmittel (z. B. Mineralöle, Benzin, Kraftstoffe und Aromaten wie Toluol) ist gering. Ein ständiger Kontakt mit diesen Medien ist zu vermeiden.



Technische Daten EpoLINE

Eigenschaften	Einheit	Prüfnorm	Prüfwerte
Elastomerbasis		ISO 1629	IIR
Farbe			Grau-Schwarz
Dichte	g/cm^3	ISO 2781	1,47–1,51
Härte	Shore A	ISO 48-4	55
Reissfestigkeit	N/mm^2	ISO 37	> 5
Reissdehnung	%	ISO 37	> 600
Weiterreisswiderstand	N/mm	DIN ISO 34-1	> 8
Wasserdampfdurchlässigkeit bei Dicke 2,6 mm	$\text{g}/(\text{m}^2 \cdot \text{d})$ (μ -Wert)	In Anlehnung an DIN 53122	0,16 ca. 270000
Brandverhalten		DIN EN 13501-1	Baustoffklasse E



Hauptsitz

Soba Inter AG
Im Grund 15
CH-5405 Baden-Dättwil
+41 56 483 35 20

Niederlassung Altdorf

Soba Inter AG
Industriezone Schächenwald
CH-6460 Altdorf
+41 41 875 75 55

info@soba-inter.com
soba-inter.com